

IN MIR

Diese Frage, wie es denn so ist,
weil ich älter im Gesicht,
„was fühlst du? Wie du bist?“
warum wundert es mich nicht?

Kopfgefühl und Intuition
lächeln frech das Gegenüber
an, sozusagen als Reaktion
„ich bin da und nicht hinüber“.

Kann dir sagen, was ich fühle,
wenn feinsinnig faltenlos
ich im Rad der Lebensmühle
stelle mein Innerstes dir bloß.

Lebensfreude, Freiheit, Liebe,
gepaart mit Zukunft und Vergangenheit,
nichts bereuen und dass bliebe
so manch Augenblick der Zeit.

Lust, Vertrauen, verrückte Visionen,
so leb´ ich den Moment in mir
Lebensglück in Rationen,
das versteckt sich hinter meiner Tür.